Mowgli - Gueule De Boa



49:12, CD, Vinyl, Digital, BMC Records, 20.01.2023)
Warum müssen dementsprechende Unternehmungen mit Saxophonen deren Aggressionspotential immer so verdammt hochhalten? Das der Saxophone, wohlgemerkt. So wirkt auch “Gueule De Boa”, das neue Werk des Toulouser Dreiers, auf lange Strecken wie der auf fünfzig Minuten gestreckte Mittelteil des ’21st Century Schizoid Man’. Das hat natürlich was, ist auf die Dauer dann aber mit dem Slogan versehen – sind sie zu stark, bist du zu schwach. Aber eben das möchte man sich dann nicht anmerken lassen und empfindet Dankbarkeit bezüglich der doch hin und wieder absolvierten weniger überambitionierten Parts, in denen Keyboarder *Bastien Andrieu* das Sagen hat und einen eher *Zawinul*’schen Jazzrock initiiert.

Der Dschungel, in dem Mowgli hier zu Hause ist, hat tatsächlich eine Menge Abwechslung zu bieten. Sogar romantische Momente gibt es, wie in jedem etwas auf sich haltenden Blockbuster (‘Murkiness’). Aber es lauern hier eben auch Gefahren und aus dem Nichts kommt es zum Showdown (‘Sauge D’une nuit d’été’), bei dem der Gewinner, der die Trophäe mit nach Hause nimmt, eigentlich schon feststeht. Und das ist nicht der Hörer…
Bewertung: 9/15 Punkten

Surftipps zu Mowgli:
Facebook

Soundcloud
bandcamp

Abbildung: Mowgli/BMC